

öffentlich

Bearbeiter: Herr Thomas Wales
 Einreicher: Sachgebiet Schulen, Kita und Sport

Beteiligte SG:

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
15.05.2012	156/2012

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis			
		TOP	Für	Geg	Enth
Ausschuss f. Soziales, Familie u. Sport nicht öffentlich	07.06.2012				einstimmig
Finanzausschuss öffentlich	14.06.2012				

Betreff:

Sportförderung - Investiver Zuschuss an den Reitverein agra Markkleeberg e.V. für die Einzäunung der Reitanlage

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss beschließt gemäß § 7 Absatz 1 Nummer 3 der Hauptsatzung der Stadt Markkleeberg vom 17.01.2001, zuletzt geändert am 15.04.2009, dem Reitverein agra Markkleeberg e.V. einen investiven Zuschuss für die Einzäunung der Reitanlage in Höhe von 8.500,00 (achttausendfünfhundert) EUR zu gewähren. Der Zuschuss kommt nur zur Auszahlung, wenn die Gesamtfinanzierung des Projektes auch durch Sportfördermittel des Freistaates Sachsen gesichert ist.

Sachdarstellung:

Der Reitverein agra Markkleeberg e.V. beabsichtigt die Einzäunung der Reitanlage, um dem zunehmenden Vandalismus entgegenwirken zu können, der an der Anlage zu verzeichnen ist. Weiterhin sind in den letzten Jahren vermehrt Wildschweinrudel in das Gelände eingefallen und haben zu Verwüstungen der Reitplätze geführt. Das soll mit dem Zaun verhindert werden.

Für den Bau eines Zaunes beantragt der Verein gemäß Ziffer 2.5 der „Sportförderrichtlinie der Stadt Markkleeberg“ vom 18.03.2009 einen investiven Zuschuss in Höhe von 8.500,00 EUR, das entspricht ca. 31% der Gesamtkosten. Diese werden mit 27.200,00 EUR brutto veranschlagt. Weitere Mittel aus der Sportförderung

des Freistaates Sachsen i. H. v. 13.600,00 EUR wurden beim Landessportbund beantragt (**nicht, wie fälschlicherweise auf dem Antragsformular steht, beim Landratsamt Leipziger Land!**). Die Sächsische Aufbaubank als seitens des Freistaates Sachsen beauftragtes Finanzinstitut fordert u.a. für die weitere Bearbeitung des Antrages den Nachweis des kommunalen Finanzierungsanteils.

Daher wird ein Zuschuss der Stadt Markkleeberg von 8.500,00 EUR vorgeschlagen, der nur bei gesicherter Gesamtfinanzierung des Projektes ausgezahlt wird. Laut Aussage des im Landessportbund zuständigen Mitarbeiters ist der Antrag in die Priorität 2 eingeordnet und hat somit gute Aussichten auf positiven Bescheid, wenn wie im Vorjahr höhere Steuereinnahmen des Freistaates Sachsen zu verzeichnen sind.

Der Verein hat drei voneinander unabhängige und vergleichbare Kostenangebote eingeholt. Das kostengünstigste und wirtschaftlichste Angebot soll den Zuschlag erhalten.

Der Antrag ging verfristet am 23.03.2012 in der Stadtverwaltung Markkleeberg ein, da der Landessportbund in Erwartung höherer Steuereinnahmen des Freistaates Sachsen und damit verbunden höheren Sportfördermitteln die Vereine kurzfristig aufgefordert hat, weitere Anträge zu stellen.

Da die Antragssumme der fristgemäß eingegangenen Anträge die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel der Stadt Markkleeberg nicht ausschöpft, wird vorgeschlagen, dem Antrag dennoch statt zu geben.

Die Arbeitsgemeinschaft Markkleeberger Sportvereine (AGMSV) hat den Antrag befürwortet.

Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Mittel stehen auf der Haushaltsstelle 55000.98800 – Investive Zuschüsse an Sportvereine – zur Verfügung.

Dr. Klose
Oberbürgermeister

Anlagen:

Antrag